

# **Wir wollen:** Wirtschaft für Schule in Nordrhein-Westfalen Unternehmenspreis 2009

**Wir wollen:**

Jugendliche mit Zuwanderungsgeschichte.  
Wirtschaft schafft Perspektiven.

## Wir wollen: Wirtschaft für Schule NRW Unternehmenspreis 2009

Jede vierte Familie in Deutschland hat mittlerweile einen Migrationshintergrund. Dabei ist der Anteil der Zuwandererfamilien in Westdeutschland mit 30 Prozent mehr als doppelt so hoch wie in den neuen Bundesländern.

Dies stellt unser Bildungssystem vor große Herausforderungen. Denn wie aktuelle Studien zeigen, hängt der Bildungserfolg in Deutschland in hohem Maße von der Herkunft ab. Kinder und Jugendliche aus sozial schwachen Familien und aus Zuwandererfamilien sind besonders benachteiligt. Um mehr Chancengleichheit und Teilhabe an Bildung sicher zu stellen, brauchen wir die Anstrengung aller: die der Schule, der Eltern, der Wirtschaft, der Gesellschaft allgemein.

Der Unternehmenspreis 2009 „Wir wollen: Jugendliche mit Zuwanderungsgeschichte“ zeichnet gute Beispiele aus, wie sich kleine, mittlere und große Unternehmen in Nordrhein-Westfalen im Rahmen ihrer Kooperation mit Schulen für Jugendliche mit Zuwanderungsgeschichte engagieren. Dabei geht es in vielen Fällen nicht so sehr um Geld, sondern um gute Ideen und persönlichen Einsatz.

Der Preis zeigt, dass es keine allgemein gültigen Rezepte für die Förderung der Integration über Bildung gibt, sondern eine Vielzahl von Ansatzpunkten: von der Sprachförderung über die Hausaufgabenbetreuung, die Elternarbeit bis hin zur beruflichen Orientierung oder der Bereitstellung von Ausbildungsplätzen.

Dabei ist eines sicher: Integration kann nur über ein größeres Wissen voneinander und gegenseitige Wertschätzung funktionieren.

Wir gratulieren den diesjährigen Preisträgern sehr herzlich und wünschen allen Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmern aus Schule und Wirtschaft, die in diesem Sinne kooperieren, viel Erfolg.



*C. Thoben*

**Christa Thoben**  
Ministerin für Wirtschaft,  
Mittelstand und Energie  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen



*B. Sommer*

**Barbara Sommer**  
Ministerin für Schule  
und Weiterbildung  
des Landes  
Nordrhein-Westfalen

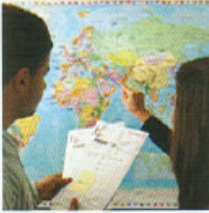


Nominierung Unternehmen weniger als 20 Beschäftigte

## „Eine Ausbildung ist wie ein goldener Armreif“

IHRAC Transport Service GmbH, Bergisch-Gladbach

Der Unternehmer Nevzat Ihrac handelt nach dem türkischen Sprichwort „Eine Ausbildung ist wie ein goldener Armreif“. Die Schülerinnen und Schüler der Gemeinschaftshauptschule Ahornweg und des Berufskollegs Bergisch-Gladbach lernen bei ihm alle Tätigkeitsbereiche des Speditionsgeschäfts kennen, erfahren, wie der Güterversand organisiert und wie Ware gelagert wird, wie eine Logistikkette oder auch die Kostenabwicklung funktioniert. Ganz nebenbei werden soziale Schlüsselkompetenzen wie Benimmregeln in den Fokus genommen. Berufsbild, Werdegang und kultureller Hintergrund – der Speditionskaufmann und gelernte Geologe dient den Jugendlichen als Beispiel und Vorbild. Ein Projekt, das Gold wert ist.



[www.ihrac.de](http://www.ihrac.de)



IHRAC Transport Service GmbH